**Wahlmodul:**

**Stärkung der Persönlichkeit von SuS – Suchtprävention in der Schule**

Bitte bearbeiten Sie die Aufgaben bis zum 12.06.20 und senden mir Ihre Ergebnisse per Mail zu!

Zur Orientierung und Unterstützung dient die auf der Homepage angefügte PPT.

Aufgaben:

1. Beantworten Sie die Kurzfragen der „Standortbestimmung“ (Folie 3) stichpunkartig.

2. *Suchtprävention ist ein pädagogischer Auftrag der Schule im Rahmen des §1 Abs. 2 des Schulgesetzes.*

Erläutern Sie, inwiefern ihre beiden Fächer einen Beitrag zur Suchtprävention leisten können.

Gehen Sie auch darauf ein, ob Sie bereits mit dem Thema im Unterricht Erfahrungen gesammelt haben und sich entsprechende Vorgaben in den Lehrplänen befinden.

3. Recherchieren Sie, ob und in welcher Form an ihrer Schule Suchtprävention stattfindet.

Stellen Sie das Konzept knapp dar und bewerten Stärken und Schwächen.

Insofern kein Konzept vorliegt: Entwickeln Sie erste Ideen zur Entwicklung eines Konzeptes.

4. Diskutieren Sie Handlungsmöglichen in den vorliegenden Fallbeispielen:

*A) Herr Rosbacher wird als Klassenlehrer der 10a darüber informiert, dass Julian offensichtlich Haschisch konsumiert. Dies wurde ihm von dem (glaubwürdigen) Schüler Jakob mitgeteilt.*

*B) Frau Rhodius beobachtet in der Mittagspause, dass der Oberstufenschüler Philipp Drogen an Mitschüler (der OS) verkauft.*

5. Fassen Sie in Form eins abschließenden Fazits stichpunktartig die Bedeutung der Suchtprävention für die Stärkung der Persönlichkeit von SuS zusammen.